



[www.windows-netzwerke.de](http://www.windows-netzwerke.de)

° Diese Artikel wurde an uns per Mail zugesendet.

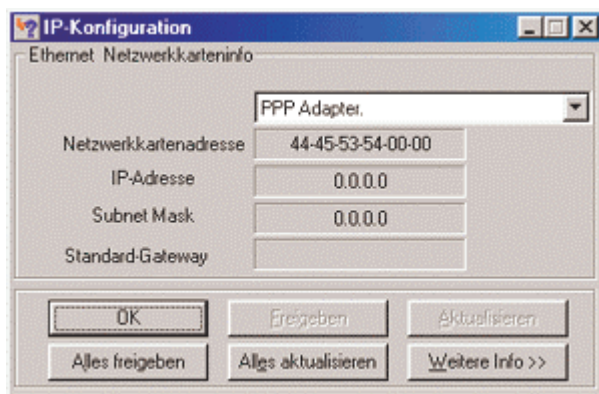
Quelle: [www.router-forum.de](http://www.router-forum.de)

Autor: Stephan Paulus

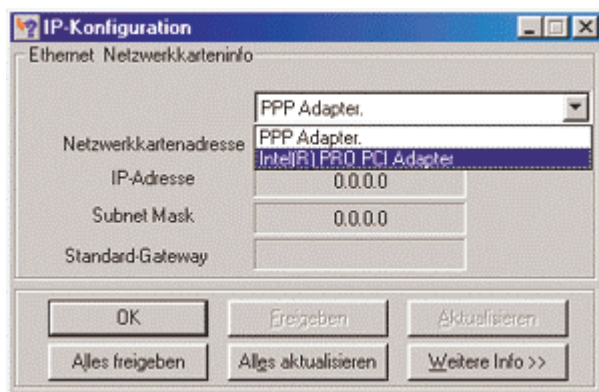
## Anzeige der Netzwerkparameter unter Windows (LAN-IP, Netzmaske etc.)

Die lokale IP-Adresse und Netzmaske kann fest eingestellt werden, oder von einem DHCP-Server, z.B. einem Router zugewiesen werden.

Unter Windows 9x, ME kann man die IP-Adresse mit dem Programm winipcfg.exe auslesen. Das Programm ist Bestandteil von Windows und braucht nicht extra besorgt zu werden. Um es zu starten geht man am einfachsten über Start-Ausführen und tippt dann im Feld Öffnen einfach winipcfg ein. Dann startet das Programm und es wird auf dem Desktop folgendes Fenster sichtbar:



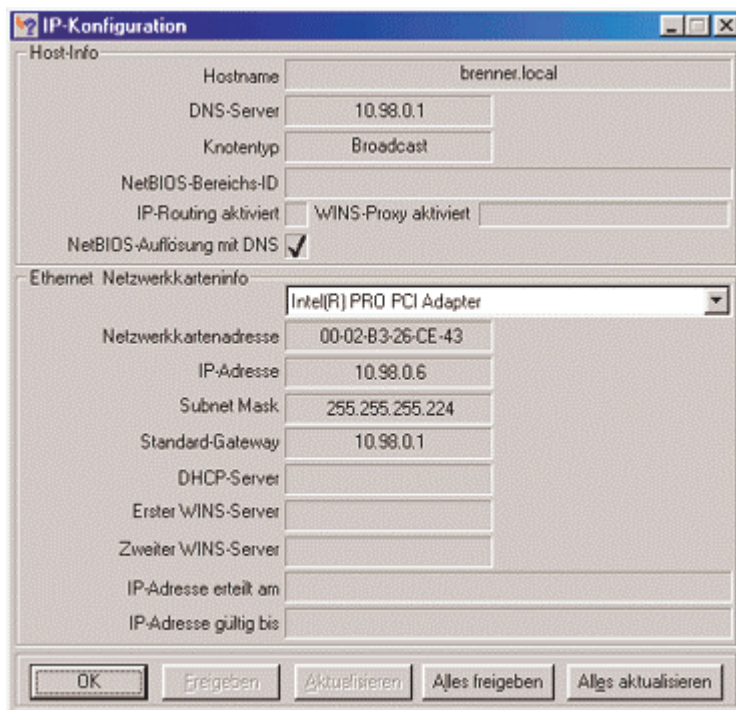
Hier wird normalerweise als Default der PPP-Adapter ohne Werte angezeigt, es sei denn man ist grade über diesen Adapter im Internet online, das ist aber bei der Verwendung eines Router eher unwahrscheinlich, bzw. nicht sinnvoll ;) Daher klicken wir nun auf den kleinen Pfeil neben dem Eintrag PPP-Adapter und wählen dort im Pull-Down-Menu unsere Netzwerkkarte aus (hier z.B. eine Intel Pro PCI Netzwerkkarte).



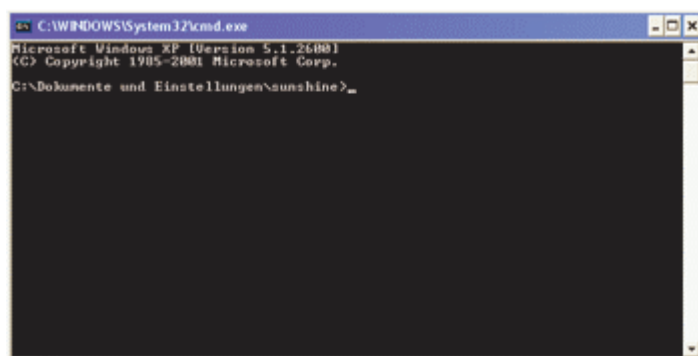
Anschließend bekommen wir die Daten unserer Netzwerkkarte angezeigt. Die hier angezeigte IP-Adresse ist die lokale (LAN) IP-Adresse. Ebenfalls kann man hier sehen, welche zugehörige lokale (LAN) Netzmaske (Subnet Mask) eingestellt bzw. zugewiesen wurde. Im Feld Standard-Gateway ist eingetragen, wohin Euer Windows die Pakete schickt, die nicht ins lokale Netz gehören, bzw. nicht über das Windows Routing sonst irgendwo hin geroutet werden sollen. Normalerweise ist hier die IP-Adresse des Routers eingetragen, bzw. zugewiesen worden, denn schliesslich sollen ja eure Pakete ins Internet gelangen. Die "Netzwerkkartenadresse" ist die physikalische Adresse eurer Netzwerkkarte. Die sogenannte "MAC-Adresse" ist eine weltweit eindeutige Adresse, die eurer Karte fest zugeteilt ist und (fast) nicht geändert werden kann.



Im Menü "Weitere Info" können noch zusätzliche Informationen wie z.B. Hostname des Rechners und IP-Adresse des DNS-Servers abgelesen werden. Ebenfalls kann hier bei der Verwendung der DHCP-Funktion abgelesen werden, welche IP-Adresse der DHCP-Server hat, bzw. wie lange die zugeteilte IP-Adresse noch gültig ist (Lease Time), bzw. wann sie erteilt wurde.



Anders als bei Windows 9x bringen die Betriebssysteme Windows NT, Windows 2000 und Windows XP leider keine grafische Oberfläche mit, um die Netzwerkparameter auszulesen. Hier muss man den Weg "zu Fuss" gehen. Als erstes öffnet man eine DOS-Box. Am einfachsten geht man über Start-Ausführen und gibt im Feld öffnen "cmd" ein.



Dort geben wir nun einfach am Cursor das Kommando "ipconfig" ein. Anschliessend bekommen wir die Parameter der Netzwerkkarte angezeigt. Hier wird die lokale (LAN) IP-Adresse, die zugehörige lokale (LAN) Subnetzmaske und auch das Standard-Gateway angezeigt. Hier sei nochmal betont das es sich bei Verwendung eines Routern mit NAT (Network Adress Translation) hierbei nicht um die externe im Internet erreichbare IP-Adresse handelt. Die kann auf anderem Wege je nach Routertyp ausgelesen werden, das hier ist nur die lokale IP-Adresse welche für den Betrieb im lokalen Netzwerk verwendet wird.

```
C:\>ipconfig

Windows-IP-Konfiguration

Ethernetadapter LAN-Verbindung:

    Verbindungsspezifisches DNS-Suffix:
    IP-Adresse . . . . . : 10.98.0.2
    Subnetzmaske . . . . . : 255.255.255.224
    Standardgateway . . . . . : 10.98.0.1

C:\>
```

Mit dem Kommando "ipconfig /all" können auch noch weitere Parameter wie z.B. Hostname, primäres DNS-Suffix und MAC-Adresse angezeigt werden.

```
C:\>ipconfig /all

Windows-IP-Konfiguration

    Hostname . . . . . : hauptrechner
    Primäres DNS-Suffix . . . . . :
    Knotentyp . . . . . : Unbekannt
    IP-Routing aktiviert. . . . . : Nein
    WINS-Proxy aktiviert. . . . . : Nein

Ethernetadapter LAN-Verbindung:

    Verbindungsspezifisches DNS-Suffix:
    Beschreibung. . . . . : Intel(R) PRO/100+ Management Adapter
    Physikalische Adresse . . . . . : 80-D0-B7-1D-F9-2D
    DHCP aktiviert. . . . . : Nein
    IP-Adresse . . . . . : 10.98.0.2
    Subnetzmaske . . . . . : 255.255.255.224
    Standardgateway . . . . . : 10.98.0.1
    DNS-Server . . . . . : 10.98.0.1
```

Nun wisst Ihr Bescheid, welche Parameter der Rechner vom DHCP-Server bezogen hat, bzw. was vom Admin fest eingestellt wurde.